Der Senator für Kinder und Bildung

Freie Hansestadt Bremen

Der Senator für Kinder und Bildung, Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

An

alle öffentlichen Grundschulen und Oberschulen im Land Bremen

Auskunft erteilt
Marie Laurent

Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Tel.: +49 421 361 2958
E-Mail: marie.laurent@bildung.bremen.de
Internet: www.bildung.bremen.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen – bitte bei Antwort angeben
2055854/2026

Bremen, 05.11.2026

Mitteilung 215/2026

ERASMUS+ 2027/2028 – Ohne eigenen Antrag Teil des Landeskonsortiums werden

Sehr geehrte Schulkollegien, sehr geehrte Schulleitungen,

viele von Ihnen kennen das Programm ERASMUS+ der Europäischen Union, das vielfältige Möglichkeiten für internationale Schulaustausche und die Professionalisierung von Lehrkräften und Schulleitungen bietet. Nicht jede Schule hat jedoch die Kapazitäten, selbst einen Antrag bei der Nationalen Agentur PAD (Pädagogischer Austauschdienst der KMK) zu stellen.

Deshalb bieten das Landesinstitut für Schule und der Senator für Kinder und Bildung über ein gemeinsames Konsortium jedes Jahr fünf Schulen die Möglichkeit, ERASMUS+ „auszuprobieren“, ohne dass ein eigener Projektantrag gestellt werden muss. Nach dem erfolgreichen Start der ersten Antragsrunde rufen wir nun zur zweiten Runde auf.

Das Wichtigste auf einen Blick

- **Für wen:** öffentliche allgemeinbildende Grundschulen, Oberschulen, Förderzentren und Willkommensschulen im Land Bremen
- **Plätze:** ca. fünf Schulen pro Runde
- **Laufzeit:** 1. Juni 2027 bis 31. August 2028 (15 Monate)
- **Mögliche Aktivitäten:** Gruppenmobilitäten für Schüler:innen, Job Shadowings für Lehrkräfte und Schulleitungen
- **Begleitung:** Beratung sowie obligatorische Begleitveranstaltungen, unter anderem zu eTwinning, zur eigenen Antragstellung und zur Durchführung von Gruppenmobilitäten
- **Bewerbungsfrist:** 15. Januar 2027

Ziele des Konsortiums

Mit der Teilnahme verbinden sich die Ziele, die im ERASMUS-Plan des Konsortiums festgelegt sind:

- Schulen den Einstieg in ERASMUS+ erleichtern und sie langfristig zu eigenen Projekten befähigen
- Inklusion und Chancengerechtigkeit stärken
- digitale Zusammenarbeit ausbauen, insbesondere über eTwinning

Die Erfahrungen aus den Mobilitäten sollen anschließend in die Schul- und Unterrichtsentwicklung einfließen und im Kollegium geteilt werden.

Bewerbung

Bitte senden Sie die formlose Bewerbung Ihrer Schule über die Schulleitung bis zum 15. Januar 2027 an erasmus@lis.bremen.de und an marie.laurent@bildung.bremen.de. Teilen Sie uns darin kurz mit:

- welche Erfahrungen Ihre Schule bereits mit internationalen Projekten hat,
- welche Ideen und Vorhaben Sie mit ERASMUS+ umsetzen möchten und wie diese zu den genannten Zielen passen,
- welches Team die Umsetzung an Ihrer Schule übernimmt und wer davon Ihre Ansprechperson ist.

Damit die Umsetzung an der Schule auf mehreren Schultern ruht, sollte das Team aus mindestens zwei Lehrkräften bestehen. Zudem bitten wir darum, dass das Kollegium über die geplante Teilnahme informiert ist, beispielsweise im Rahmen einer Gesamtkonferenz.

Falls es in dieser Runde nicht klappt: Jeden Herbst starten wir einen neuen Aufruf, jeweils mit einer Laufzeit vom 1. Juni des Folgejahres bis zum 31. August des darauffolgenden Jahres.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und begleiten Sie gern bei Ihren ersten Schritten im Programm ERASMUS+!

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

Marie Laurent